

Erledigt

Asrock Z390 Taichi Ultimate

Beitrag von „Higgins12“ vom 26. Oktober 2018, 21:43

Ich muss dann doch mal wieder um Hilfe betteln. Eigentlich lief zu meinem Erstaunen alles. Boot beim ersten Versuch ohne Probleme. Etwas basteln und Sleep funktionierte auch. Ja - bis zum [BIOS Update](#). Jetzt geht nichts mehr bleibt beim booten einfach hängen 🤔 kann vlt. jemand etwas mit dem Fehler anfangen?

Beitrag von „al6042“ vom 26. Oktober 2018, 21:51

Hast du nach dem BIOS-Update auch alle Einstellungen im BIOS geprüft und entsprechend den vorherigen eingestellt?

Beitrag von „Higgins12“ vom 26. Oktober 2018, 21:53

Jepp alles so eingestellt wie es war.

Beitrag von „al6042“ vom 26. Oktober 2018, 21:56

Dann präventiv mal den NVRAM per F11-Taste im Clover Bootmenü resetten...

Seit Clover 4722 geht das ja wieder...

Was natürlich voraussetzt, dass du den im Einsatz hast. 😊

Beitrag von „Higgins12“ vom 26. Oktober 2018, 22:32

Nö bringt auch nix. Hatte ich schon versucht. Ich hab jetzt das alte BIOS wieder zurück geflasht und alles läuft wieder 🤔 da hat ASROCK wohl etwas eingebaut, was der Hacki ganz und gar nicht mag. Nur was?

Beitrag von „al6042“ vom 26. Oktober 2018, 22:34

Das ist eine gute Frage...

Beitrag von „Higgins12“ vom 26. Oktober 2018, 22:41

Da sind ein paar Einstellungen dazu gekommen. Glaub ich muss da mal alles durchspielen um dem ganzen auf die Schliche zu kommen. Nur gut, dass ich das alte BIOS zurückspielen konnte.

Beitrag von „Higgins12“ vom 1. November 2018, 20:54

Hab nun beschlossen das Taichi zu behalten. Muss nur die WLAN Karte wechseln. Da ist laut Windoooooooooof Geräte Manager ja eine <https://www.intel.com/content/...reless-ac-9260-brief.html> drin. Und die Originalen Mac WLAN Karten, passen nicht da über dem Steckplatz ja die Plastikverkleidung ist. Mag die auch nicht unbedingt weglassen. Würde ja dann eh verzwickt werden, da ja die Karte alleine keine Anschlüsse für die Antennen hat und sie ja auch nicht in den kleinen Antennenkasten passen würde. Von der Größe würde die hier passen <https://www.ebay.de/itm/Origin...F-Combo-Card/262694661932> würde die laufen? Brauch da glaube ich extra Kexte für. Bin mir jetzt nur beim Steckplatz etwas unsicher ob das der richtige ist.

Beitrag von „al6042“ vom 1. November 2018, 20:59

Achtung, die könnte wegen der Überbreite nicht in das Gehäuse passen.

Auf meinen H170N-Wifi hatte ich das gleiche Thema und als Ersatz die [DW1560](#) eingebaut.

Die hatte auch den Vorteil, dass sie nicht mehr Anschlüsse als vorliegende Antennenkabel besitzt.

Beitrag von „Higgins12“ vom 1. November 2018, 21:13

Die Intel ist 22mm x 30mm x 2.4mm und die 1580 24mm x 30mm x 2,7mm also 0.2mm höher blöd das ich da nicht reingeschaut habe vor dem Einbau. Keine Ahnung wie eng die da drin sitzt

Beitrag von „al6042“ vom 1. November 2018, 21:20

Wenn sie funktioniert und einigermaßen schmerzfrei reingepasst hat, ist doch alles in Ordnung.

Beitrag von „Higgins12“ vom 2. November 2018, 20:42

Na ich werde die mal bestellen und dann berichten.

So nochmal was zum BIOS.

Das BIOS 1.38 war plötzlich verschwunden, also nehme ich mal an, da war ein Fehler drin. Indes gibt es BIOS 1.40. Runtergelassen installiert. Selber Fehler. Er hängt an

"nct677xsensors: started" das sind doch soweit ich weiß die NVIDIA Sensoren oder? Hab ja keine NVIDIA mehr drin. Also im Windows die Fakesmc Sensoren gelöscht, außer dem eigentlichen Fakesmc. Jetzt hängt er auch an obigen Fehler nicht mehr aber an einer anderen Stelle dummes Ich, hab dann natürlich wieder keinen Screenshot gemacht.

Edit: Hier der Screen an dem er jetzt ohne Fakesmc Sensoren hängt. Hat das mit den nvme Platten zu tun?

Im Changelog des BIOS steht:

- 1.Modify Vcore Load line Calibration.
- 2.Improve M.2 4K performance

Muss sich auch etwas mehr geändert haben, Windows findet plötzlich auch mehr Geräte (Audio)

Beitrag von „al6042“ vom 2. November 2018, 22:15

Dann würde ich doch einfach mal den FakeSMC_GPU_Sensors.kext rausnehmen und ohne den Starten.

Wenn das BIOS versaubeutelt wurde, kann der Verzicht auf einen Sensor-Kext wunder wirken.

Beitrag von „Higgins12“ vom 2. November 2018, 22:20

Ich hab alle Sensoren rausgenommen. Nun bleibt er ja bei AppleNVME assert failed -Virtual IOReturn IONVMEControler stehen.

Beitrag von „al6042“ vom 2. November 2018, 22:37

Hast du ein Optane-Dingens in der BÜchse?

Beitrag von „Higgins12“ vom 2. November 2018, 22:49

Nope hab ich nicht drin. Nur 3 NVME. Lief ja auch nur mit den neueren BIOS Versionen nicht.

Beitrag von „al6042“ vom 2. November 2018, 22:53

Hilft nach dem Flashen gegebenenfalls ein NVRAM-Reset?

Beitrag von „Higgins12“ vom 3. November 2018, 01:25

Auch schon probiert ... nö. Aber ich glaube mit den neuen BIOS Versionen ist generell was im argen. Ab und an bootet der Rechner gar nicht. Die HDD LED flackert nur wie wild sonst nix. Reset Knopf drücken hilft. Braucht aber manchmal 2-3 anläufe. Glaub ich flash dann wohl doch wieder zurück und bleib bei der alten Version. Schade denn zumindest Windooof scheint um einiges schneller zu booten. Hat mir jetzt allerdings auch schon ein paar Fehler beschert, die ich vorher nicht hatte. (Einstellungen stürzen ab, unerklärliche Hänger etc. pp.)

Beitrag von „Mork vom Ork“ vom 3. November 2018, 07:27

Für das ASRock Z390 Taichi und Z390 Taichi Ultimate sind gestern neue BIOS Versionen (v1.45) erschienen. Guckst Du [hier](#).

Beitrag von „Higgins12“ vom 6. November 2018, 12:31

Ja das ist genau das, welches ich installiert hatte. Hab oben fälschlicherweise 1.40 geschrieben. Musste da gerade nochmal nachschauen. Davor gab es 1.38 welches jetzt

verschwunden ist.

Edit: WiFi Karte kam gestern und hab nun heute Vormittag alles ausgebaut und ... Joa Karte ist zu groß. Wird die nicht in den kleinen Kasten bekommen, den ich so nebenbei bemerkt nicht einmal auf bekomme. Ist nur eine Schraube, die ich raus habe aber dann klemmt es irgendwo. Ach f*ck it. Dann eben kein Kompatibles WLAN direkt auf dem Board.

Die werfen aber auch mit BIOS Versionen um sich. Und selbst bei den vorherigen BIOS Versionen, ist jetzt die Beschreibung + Datum geändert. Komisch. Oder die haben da echt noch Probleme mit dem BIOS. Na dann werd ich heute Abend mal wieder das nächste BIOS testen. Hauptsache die bauen nicht mal ne Downgrade Sperre ein dann bin ich gef*ckt.

Beitrag von „al6042“ vom 6. November 2018, 19:14

Wow.... das ist gerne ein Thema mit diesen nagelneuen Boards...

Deswegen bin ich da immer etwas skeptisch und lasse andere Fachleute das in Ruhe testen...



Beitrag von „Higgins12“ vom 6. November 2018, 21:37

Ich hatte da heute auch jemanden im Tomaten Forum mit einem Asrock Z390 Phantom. Der ist am verzweifeln gewesen, da die Installation nicht funktioniert hat. Er kam dann auch auf das BIOS downgrade und schwups alles läuft. Ich bin leider zu blöd so ein BIOS auseinander zu nehmen und zu schauen was die Änderungen sind.

Edit: Fix aus dem Tomaten Forum und der funktioniert. Aktuelles BIOS und bootet ohne Probleme.

ACPI/DSDT Patch für Asrock Z390 Boards RTC Bug:

Find* [HEX] =A00A9353 54415301

Replace* [HEX] =A00A910A FF0BFFFF

Comment = Fix AsRock Z390 BIOS DSDT Device(RTC) bug

Beitrag von „al6042“ vom 6. November 2018, 21:46

Nice...

ein KernelToPatch-Eintrag.

Würdest du den bitte in lesbarer Form noch mal posten?

Beitrag von „Higgins12“ vom 6. November 2018, 21:52

Hmm ist der nicht lesbar? Hab den einfach so rüberkopiert

Beitrag von „al6042“ vom 6. November 2018, 21:57

Ich meinte du solltest die Angaben entsprechend der folgenden Form posten:

KernelToPatch-Eintrag für Asrock Z390 Boards RTC Bug:

Find* [HEX] = xxxxxxxxxxxx

Replace* [HEX] = yyyyyyyyyyy

Comment = Fix AsRock Z390 BIOS DSDT Device(RTC) bug

Die Hex-Werte kannst du ja aus dem Clover Configurator entsprechend auslesen, wenn du im Bereich "Kernel and Kext Patches" -> "KernelToPatch" reinschaust.

Beitrag von „Higgins12“ vom 6. November 2018, 21:59

Ahhhh ok mach ich doch nachher gleich.

Beitrag von „apfelnico“ vom 6. November 2018, 22:12

Hast doch im Clover Configurator einen Konverter drin, kannst du doch selbst rausfinden 😊

Beitrag von „al6042“ vom 6. November 2018, 22:42

Das wäre ja zu einfach... 😊

Beitrag von „apfelnico“ vom 6. November 2018, 23:40

Es ist aber kein Kernel to Patch Eintrag, sondern ein ACPI DSDT Patch. Wahrscheinlich etwas, was man auch in der DSDT direkt patchen könnte. Real Time Clock, Device (RTC). Steht denn da etwas ungewöhnliches drin?

[Higgins12](#) - jetzt bin ich neugierig. Kannst du bitte mal den Rechner neu starten, im Clover-Menü "F4" drücken, gern mehrfach, und danach weiter hochfahren. Dann bitte in deine versteckte EFI-Partition schauen und im Ordner "EFI\CLOVER\ACPI\origin" die Datei "DSDT.aml" hier hochladen? Das wäre sehr schön, dann kann man sich mal das Problem direkt anschauen.

Beitrag von „Higgins12“ vom 7. November 2018, 00:30

Ja stimmt, das ganze ist ein ACPI/DSDT Patch. die DSDT.aml hab ich angehängt.

Beitrag von „al6042“ vom 7. November 2018, 00:35

Dann gehört der Code-Schnipsel in der config.plist zu "Acpi"->"DSDT"->"Patches"?

Beitrag von „Higgins12“ vom 7. November 2018, 00:40

Yes Sir, so ist das.

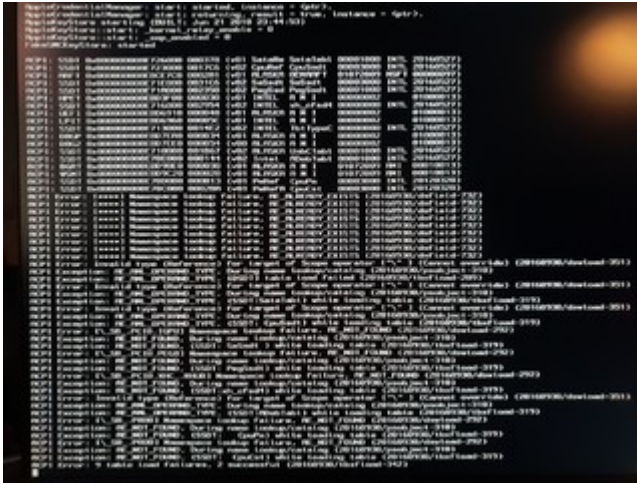
Beitrag von „Na7ets“ vom 9. November 2018, 11:10

Hi,

ich schließe mich hier mal an. Versuche seit gestern Mojave zu installieren. Ebenfalls auf einem Asrock Z390 Taichi Ultimate (Bios P1.30).

Sobald ich in Clover auf "Boot macOS Install from Install macOS Majova" drücke, kommt ein schwarzes Bild mit weissem Apple Logo. Und weiter geht es dann nicht mehr.

Mit verbose sieht das ganze so aus.



Beitrag von „Higgins12“ vom 9. November 2018, 11:16

Nimm mal die BIOS Version im Anhang. Asrock, hat da die Fileversionen des BIOS letzgens geändert, die allererste heißt da jetzt 1.20. Versuch mal. Den Fehler wie bei Dir im Screen, hatte ich allerdings noch nie. Oder nimm meine config.plist da ist der ACPI Patch von oben schon drin. Musst nur das SMBIOS anpassen, hab meine Seriennummer entfernt. Beim Taichi ist im übrigen das NVRAM NICHT beschreibbar.

Beitrag von „Na7ets“ vom 9. November 2018, 12:34

Bios konnte ich nicht flashen, da es die gleiche version ist.

Mit der config.plist bekomme ich nun diesen Fehler.

Arbeit.

Beitrag von „Brumbaer“ vom 9. November 2018, 13:33

[Zitat von apfelnico](#)

Es ist aber kein Kernel to Patch Eintrag, sondern ein ACPI DSDT Patch. Wahrscheinlich etwas, was man auch in der DSDT direkt patchen könnte. Real Time Clock, Device (RTC). Steht denn da etwas ungewöhnliches drin?

RTC meldet nur bereit, wenn STAS gleich 1 ist. Und das scheint es unter Clover nie zu werden.

Auf jeden Fall wird es weder in der DSDT noch in einer SSDT gesetzt und ist Teil des Systemmemories.

Möglicherweise stammt der Wert in STAS auch aus einer BIOS Option.

Der Patch ändert folgende Abfrage in der `_STA` Methode von RTC von

```
if (STAS == 1) zu
```

```
if (0xFF or 0xFF) // Immer 1
```

in ASL heißt es etwas anders, aber diese Schreibweise scheint mir "verständlicher".

Die Änderung erfolgt auf diese Weise, damit die neue Lösung die selben Bytes in der DSDT.aml belegt, wie das Original.

Man kann das auch als DSDT Patch realisieren, aber es gibt IMHO keinen Grund dafür.

Beitrag von „Na7ets“ vom 9. November 2018, 14:02

[Zitat von Higgins12](#)

CSM und Secure Boot sind auch aus? Clover schau ich nachher bin gerade auf dem Weg zur Arbeit.

Secure Boot ist aus. CSM war an, habe ich jetzt deaktiviert.

Seit dem CSM deaktiviert ist, wird Clover bei der Installation in nativer Auflösung dargestellt. Hoffe es ist verständlich was ich meine.

Beitrag von „Higgins12“ vom 9. November 2018, 14:07

Versuch mal den angehängten Clover. Hast Du Clover mit Legacy Support installiert? Weil da der drivers64 Ordner drin ist? Brauchst Du eigentlich nicht. Also im Clover nur "... for UEFI only"

Danke für die Erklärung [Brumbaer](#)

Ja das irgendeine BIOS Option dazwischen funkt hatte ich auch schon vermutet und hab dann alles mögliche getestet, hat aber alles keinen Unterschied gemacht. Wenn es mit dem Patch aber weiterhin läuft, auch mit zukünftigen BIOS Version bin ich zufrieden.

Beitrag von „Na7ets“ vom 9. November 2018, 14:31

Hat mit dem Clover Ordner auch nicht geklappt.

Allerdings habe ich einen weiteren USB stick erstellt (nur UEFI only).

Mit diesem Ergebnis. Danach startet der PC neu.

```
Start Processations
End Processations
RegisterRestoreProtocol: called. 0x8b96a18
RestoreBeta protocol installed successfully.
Start SetConsoleMode
End SetConsoleMode
Start ReadFirmwareCache
End ReadFirmwareCache
Start UncompressFirmwareCache
End UncompressFirmwareCache
Start CalculateMbrCRC
End CalculateMbrCRC
Start LoadFirmwareFromStream
End LoadFirmwareFromStream
Start InitBootStruct

root device uuid is "737E7FF7-8777-591C-98FF-09CE55896F67"
End InitBootStruct
Start LoadMbrDisk
End LoadMbrDisk
Start FinalizeBootStruct
Start RandomSeed
End RandomSeed
*****
```

Beitrag von „Higgins12“ vom 9. November 2018, 14:40

Ok nochmal gefragt: CSM, Fastboot, Secure Boot .. alles aus im BIOS? Sonst mach mal ein Update auf die 1.46 BIOS Version die läuft bei mir auch gerade.

Beitrag von „Na7ets“ vom 9. November 2018, 15:08

Mit 1.46 gleiches Problem.

Security/Security Boot > Security Boot = Disabled

Boot > Fast Boot = Disabled

Boot/CSM(Compatibility Support Module) > CSM = Disabled

Könnte die bereits eingebaute 970 Evo Probleme machen?

Beitrag von „Higgins12“ vom 9. November 2018, 15:12

Nö eigentlich nicht. Hab ich auch drin. Above-4G decoding hast du auch aus? Dann hätte ich nämlich das gleiche Problem

Beitrag von „Na7ets“ vom 9. November 2018, 15:14

Above-4G decoding ist auch auf Disabled.

Beitrag von „Higgins12“ vom 9. November 2018, 15:20

Jetzt gehen mit aber langsam die Ideen aus 🤔 muss doch Booten die Olle Kiste 😂 interne Grafik der CPU hast du an? NVRAM reset im Clover mal gemacht? F11 Taste

Beitrag von „floris“ vom 9. November 2018, 15:27

Meine Probleme, wenn Clover im Initial - bei ++++++ stehen bleibt. Allerdings bei Haswell-EP und Broadwell-EP CPUs.

- Falsche Fake CPU ID
- Falsches OsxAptioFix für AMI UEFI
- TPM aus?
- SuperIO aus?

Vielleicht mal alle CPU Features (HT, ...) ausschalten und mit einem Core denn Boot ohne NVMe ...

Beitrag von „Na7ets“ vom 9. November 2018, 16:54

TPM ist aus

Unter Super I/O Configuration habe ich nur PS2 Y-cable zur Auswahl und steht auf Auto.

Mit einem Kern booten, deaktivierten HT und ausgebauter NVMe hatte ich auch keinen Erfolg.

[Higgins12](#) Kannst du mir sagen wo die Einstellungen für die Cpu Grafik ist?

Finde die nicht.

Nur um nochmal sicher zu gehen.

Wenn bei der Clover Installation folgendes ausgewählt wird.

- Installation für UEFI-MotherBoards
- Installiere Clover in der ESP
- UEFI Drivers

>DataHubDxe-64

>FSInject-64

>SMCHelper-64

>VBoxHfs-64

Bricht die Installation nach +++++ ab und der PC startet neu.

Bei folgenden Einstellungen

-Installation für UEFI-MotherBoards

-Installiere Clover in der ESP

-UEFI Drivers

>DataHubDxe-64

>FSInject-64

>SMCHelper-64

>VBoxHfs-64

>ApfsDriverLoader-64

>AptioMemoryFix-64

>Fat-64

Geht die Installation länger, hängt sich allerdings auf.



Beitrag von „Harper Lewis“ vom 9. November 2018, 16:58

Da bricht die Verbindung zum Installationsmedium ab. Falls noch nicht geschehen, USBInjectAll.kext ergänzen und einen anderen Port benutzen. Häufig funktioniert der Port direkt neben oder unter dem LAN-Anschluss.

Beitrag von „Higgins12“ vom 9. November 2018, 16:58

Die iGPU beim Asrock ist unter "Multi Monitor" (oder MultiGPU bin da jetzt nicht ganz sicher" da auf Yes stellen und 128MB Speicher zuweisen. FAT64 hab ich da nicht drin.

Beitrag von „Na7ets“ vom 9. November 2018, 18:13

Teilerfolg.

USBInjectAll.kext hat nicht geholfen.

Alle USB Ports probiert, auch nicht geholfen.

[booten hängt bei IOConsoleUsers: glOScreenLockState 3, hs 0, bs 0, now 0, sm 0x0](#)

Beitrag von „floris“ vom 9. November 2018, 18:35

[Zitat von Na7ets](#)

Teilerfolg.



Das kommt mir sehr bekannt vor, die letzte Zeile, von gestern. Was macht denn VoodooTSCSync.kext? Ist die Anzahl der virtuellen Cores richtig eingetragen? Habe gestern ewig mit 12 vCores in VoodooTSCSync auf einer 4Core+HT CPU gefault 😊

Beitrag von „Na7ets“ vom 9. November 2018, 19:06

VoodooTSCSync.kext habe ich bis jetzt noch garnicht benutzt.

Mit VoodooTSCSync Configurator 2.1 habe ich mir einen VoodooTSCSync.kext mit 16 Threads erstellt. Allerdings gleicher Fehler oder ich habe etwas falsch gemacht.

Ist es normal das mehrmals Fehler wie **Error assertion failed, Could not read path, Failed to bootstrap path** vorkommen?

Beitrag von „Higgins12“ vom 9. November 2018, 19:28

Hat mich jetzt dann doch mal interessiert ob meine Kiste vom installer bootet, ich hatte damals nicht neu installiert, da der Wechsel Gigabyte -> Asrock wunderbar lief. zu Hause angerufen und Frau "befohlen" die Kiste mal zu booten. Selbes Problem wie bei Dir, nicht jeder USB Port ging. Genau der neben dem LAN Port ging aber. Installer lief sauber bis zum Installations Bildschirm. Ob das dann am i9 liegt? Ich hab ja "nur" den i7-8700k drin (der 9er ist mir noch zu teuer)

Beitrag von „Na7ets“ vom 9. November 2018, 19:48

[Klick > StevePeter Prime Z390 9900K](#)

Schau mal in den Thread den ich am 31. Oktober erstellt habe.

Wollte nämlich eigentlich das Prime Z390, da es bei [StevePeter](#) mit dem 9900K läuft.

Da ich nach einen Tag ausprobieren auch nicht mehr weiter weiss, werde ich vielleicht doch zum Prime Z390 oder vielleicht ASUS ROG MAXIMUS XI HERO greifen ("müssen").

Beitrag von „floris“ vom 9. November 2018, 19:49

Entweder OsxAptioFixDrv-64.efi oder OsxAptioFix2Drv-64.efi oder OsxAptioFix3Drv-64.efi überhaupt in EFI/drivers64UEFI/ installiert? Würde mal unterstellen, d.h. kann mich auch irren, eine Version wird, abhängig vom Mainboard, benötigt.

Beitrag von „Higgins12“ vom 9. November 2018, 19:52

Ich hab das gleiche board, hatte ihm ja schon meinen Clover geschickt. Bei mir bootet es, bei ihm nicht. Technik

Beitrag von „floris“ vom 9. November 2018, 20:11

So einfach wollen wir es uns dann doch nicht machen 😊 Eventuell würde es ja mit dem deinem USB Stick gehen ...

Ein EFI Ordner und Release Version von macOS bilden ein Biotop, auf dem der Hacki wächst ...

[Na7ets](#) Welche Clover Version benutzt du?

Beitrag von „Na7ets“ vom 9. November 2018, 20:16

Clover v2.4k r4741

Beitrag von „Higgins12“ vom 9. November 2018, 20:44

Mein clover war noch von der Vorgängerversion. Vlt. beißt er sich da. Hach, mir fällt aber auch

partout nix mehr ein.

Beitrag von „Na7ets“ vom 10. November 2018, 10:20

Evtl. habe ich das Problem. Habe die Vega 64 ausgebaut. Und mit der iGPU gestartet. Dabei bleibt das Bild meistens schwarz (mit Signal am Monitor) und flackert alle paar Sekunden/Minuten kurz auf.

Ram habe ich auch mal ausgebaut und nur einen wieder eingesetzt (hat nicht geholfen).

Habe dann trotzdem mal die installation gestartet. Und es scheint so, das er bei der Installation weiter kommt wie zuvor, bis dann allerdings das Bild wieder komplett Schwarz wird (mit Signal am Monitor). Leider bleibt es dann auch komplett Schwarz.

Mainboard oder CPU defekt?

Beitrag von „Higgins12“ vom 10. November 2018, 10:26

Weder noch glaube ich. Bei der iGPU muss man die (glaube ich) auch in der config.plist injecten. Ich kann mich da jetzt aber auch total irren.

Beitrag von „Na7ets“ vom 10. November 2018, 10:32

Auch wenn das Flackern bereits beim ASRock Logo und im Bios erscheint?

Beitrag von „grt“ vom 10. November 2018, 11:05

da sollte eigentlich nix flackern, aber gleich einen schwerwiegenden hardwaredefekt.. erstmal die einfacheren möglichkeiten abarbeiten:

sitzt das/die monitorkabel richtig?

flackerts bei allen anschlussmöglichkeiten - HDMI, DVI, DP....

geht es dem kabel wirklich gut, können brüche oder steckerdefekte ausgeschlossen werden (mal am kabel wackeln, und gucken, ob sich was tut/verändert, andere kabel testen)

ist der monitor "gesund" - kann mit einem anderen gegengetestet werden?

gibt es einstellungen im bios bzgl. grafik/monitor - da mal herumprobiert?

Beitrag von „Higgins12“ vom 10. November 2018, 11:17

Aso ja im BIOS. Dann wie [grt](#) schon sagt. Versuch mal alle Anschlüsse, Kabel etc. Bzw. da Du ja nur noch die iGPU drin hast schalt mal im BIOS das "Multi-Monitor" Ding aus und als primäre Grafik dann halt iGPU

Beitrag von „floris“ vom 10. November 2018, 11:48

Wenn das UEFI Setup über den iGPU Signalweg ohne Störungen ausgegeben wird, dann sollte die Hardware kein Probleme haben. So wie mein Eindruck vom Bildschirm-Foto ist, wird jede Zeile 3x auf dem Display vertikal ausgehen. Da unterstelle ich eine nicht hinreichende initialisierte/konfigurierte iGPU (in Clover). Allerdings habe ich keine Erfahrung mit iGPUs + Clover.

Beitrag von „Na7ets“ vom 10. November 2018, 12:43

DP Kabel ist neu, und konnte keine Beschädigung feststellen.

HDMI Kabel ist neu, und konnte ebenfalls keine Beschädigung feststellen.

Monitor ebenfalls neu und in Ordnung.

Onboard Grafik (auf primär/Multi monitor ist aus)

-HDMI: kein Bild bzw. keine Signal beim Monitor

-DP: erwähntes flackern (manchmal auch komplettes Schwarzbild), ebenfalls im Startbildschirm (ASRock Logo) und um UEFI Bios (also ständig)

Vega64

HDMI: normales fehlerfreies Bild

-DP: normales fehlerfreies Bild

Allerdings wird wie gesagt nach ein paar Minuten der Clover/macOS installation das Bild komplett Schwarz (mit Signal am Monitor)

PS: Änderungen im UEFI kann ich nur mit der VEGA 64 vornehmen. Da es mit der Onboard Grafik so viele Ruckler und Bild Aussetzer gibt, das es nicht zu bedienen ist.

Beitrag von „floris“ vom 10. November 2018, 13:06

Noch mal unabhängig vom Clover usw. die default Werte vom UEFI für das Mainboard laden und die Monitor Ports des Mainboards testen.

Wenn es schon beim Startbildschirm mit ASRock Logo über DP flackert, bzw. über HDMI kein Bild kommt und nur die VEGA 64 ein Bild liefert, stimmt mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit etwas nicht, d. h. unterstelle mal Hardwaredefekt im Strang Intel GPU/Onboard Hardware Support.

Beitrag von „Na7ets“ vom 10. November 2018, 14:12

Mit default settings bleibt alles gleich, außer das jetzt sogar mit DP keine Signal mehr von der Onboard Grafik kommt. Gehe davon aus, dass das Board defekt ist.

Und da ich noch in der Widerrufsfrist bin, ist es denke ich das sinnvollste es zurückzugeben. Die MSI Radeon RX Vega 64 AIR BOOST OC werde ich denke ich ebenfalls zurück geben, da mir diese viel zu laut ist.

Was würdet ihr mir den jetzt für ein Board empfehlen? Nochmal das Z390 TAICHI werde ich wohl nicht mehr nehmen.

Habe an das Asus Prime Z390 gedacht.

Und danke für die Hilfe bisher!

Beitrag von „Higgins12“ vom 10. November 2018, 14:40

Ich würde wahrscheinlich nochmal das gleiche nehmen 😊 Ansonsten eher Gigabyte, wenn Dir der 10G/bit Port nicht wichtig ist. Also würde ich wohl in einem Shop beide Boards bestellen, mit PayPal bezahlen (Bezahlung nach 14 Tagen) das Asrock nochmal versuchen, wenn es geht Prima ... wenn nicht, das andere Board versuchen.

Beitrag von „Na7ets“ vom 10. November 2018, 15:24

Dann werde ich mal das **Gigabyte Z390 AORUS ULTRA** und evtl. das "normale" **ASRock Taichi** (10Gbit benötige ich nicht unbedingt) probieren.

Wenn es dann nicht klappt, fliegt der PC aus dem Fenster. 😊

Danke

Beitrag von „Higgins12“ vom 10. November 2018, 16:28

Na bevor Du das Ding aus dem Fenster schmeißt, geb ich Dir meine Adresse. Dann nimm ich ihn ... geschenkt natürlich 😁

Beitrag von „Monchi_87“ vom 10. November 2018, 18:35

[Na7ets](#) wenn es nicht 10G LAN sein muss wäre das Z370 Taichi von ASRock ne Idee? das war meine ich der Unterschied und die Gen. 9 Unterstützung vom 390 gegenüber dem 370.

Beitrag von „Higgins12“ vom 12. November 2018, 18:36

Die scheinen aber in der Tat echt Probleme mit Ihren BIOS Versionen zu haben. Alle neuen Versionen > 1.30 sind von der Webseite wieder verschwunden. Das zickt aber in der Tat auch rum. Seit dem neueren BIOS sind die CPU Temperaturen teilweise jenseits von gut und böse. Beim Rechnerstart auf dem Desktop von OSX teilweise 70 Grad. Im Betrieb nicht selten mal an die 60. War vorher nicht, da waren es immer um die 40. Und im Windows immer noch teilweise Hänger beim öffnen der Systemsteuerung.

Beitrag von „Na7ets“ vom 14. November 2018, 10:05

Habe mir jetzt das Gigabyte Z390 Aorus Master und zusätzlich doch nochmal das Taichi Ultimate geholt. Taichi eingebaut, und erneut der gleiche Grafikfehler mit der Onboard Grafik wie beim ersten Taichi. Habe dann schon vermutet dass die CPU defekt ist.

Also das Aorus Master eingebaut. Und die Grafikfehler mit der Onboard Grafik waren nicht mehr vorhanden.

Problem ist allerdings. Das auch mit dem Aorus das Bild Schwarz wird. Wenn der der Ladebalken beim Apple Logo bei ca. 60% ist.

Beitrag von „Higgins12“ vom 14. November 2018, 10:21

Ich hatte im ASROCK Forum gestern gelesen, dass da wohl jemand das gleiche Problem mit dem Taichi hat. Der bootet einfach nicht mit dem i9 - kann also alles kein Zufall sein.

Was hast Du denn da jetzt drin beim Gigabyte die VEGA oder nur interne Grafik?

Beitrag von „Na7ets“ vom 14. November 2018, 10:42

Aktuell ist die Vega 64 (Sapphire Radeon RX Vega 64 Nitro+) eingebaut. Sobald der Bildschirm Schwarz wird, "hängt" sich auch der Pc auf. Und lässt sich nur mit langen drücken auf Power ausschalten.

Habe auch schon den EFI Ordner von [Kazuya91](#) ausprobiert [\[SUCCESS\] GIGABYTE Z390 M GAMING + RX 580 NITRO+ \[EFI IM ANHANG\]](#)

Und diese Settings **[SUCCESS] blouse's "Hack Pro" build: i9 9900k + Z390 Aorus Pro + dual Vega 64**

Beitrag von „Higgins12“ vom 14. November 2018, 10:47

Ich war mal gerade neugierig und hab meine RX580 ausgebaut und von der iGPU gebootet. Keine Probleme, bootet wunderbar auch ins BIOS keine Grafikaussetzer. Welchen i9 hast Du, den Tray oder Boxed?

Und wenn Du nur mit der iGPU die Installation versuchst?

Beitrag von „Na7ets“ vom 14. November 2018, 10:52

Habe den 9900k als Boxed. Probiere jetzt mal mit der iGPU.

Beitrag von „Higgins12“ vom 14. November 2018, 11:21

Hast Du mal im Verbose Mode (-v) gebootet, bei was er da stehen bleibt?

Beitrag von „Na7ets“ vom 14. November 2018, 11:28

Mit der iGPU (über HDMI) scheint es jetzt geklappt zu haben. Ich bin zumindest im Installations Menü.

Habe den EFI Ordner von [al6042](#) probiert, neue serial number generiert und Inject Intel(kleine Ahnung ob das notwendig ist) angeklickt.

Allerdings friert das Bild ein bei "Noch ungefähr 2 Minuten" und die Maus lässt sich auch nicht mehr bewegen.

Beitrag von „Higgins12“ vom 14. November 2018, 12:54

[Installation von Mojave bricht zwei Minuten vor dem Ende ab...](#)

Beitrag von „Na7ets“ vom 14. November 2018, 18:22

Habe es jetzt soweit zum laufen gebracht das die Installation mit der Vega64 (über HDMI) glaube ich abgeschlossen wird. Dafür muss ich allerdings den PC mehrmals neu starten und immer einen neuen USB Port auswählen. Bis er überhaupt die Installation startet, bzw. ins Installationsmenü kommt. Denn meistens kommt nach ein paar Zeilen mit (-v) die Meldung "couldn't allocate runtime area".

Nach dem Reboot erscheint dann allerdings zusätzlich im Clover **Boot macOS Install Prebooter from Preboot** und **Boot macOS Installer from Mactinosh SSD**. Ist das so richtig?

Edit: Hat sich soweit erledigt. Nach 2-3 mal booten konnte ich macOS von der Systemfestplatte booten.

Herunterfahren und Neustart scheint soweit auch zu Funktionieren.


Beitrag von „Higgins12“ vom 14. November 2018, 19:50

Na mal schauen wie das bei mir wird wenn der i9 mal in erschwingliche Regionen kommt. Über 600€ Zahl ich dafür nicht. Kann dann aber wohl noch dauern.

Beitrag von „Na7ets“ vom 14. November 2018, 21:11

Normalweise ist mir der i9 auch deutlich zu teuer. Allerdings habe ich es jetzt 2-3 Jahre herausgezogen mir einen neuen mac anzuschaffen. Und da ich den Hackintosh für AfterEffects und Photoshop nutze. Habe ich gleich den 9900k anstatt des 8700k genommen. Ist im Multicore einfach nochmal deutlich schneller.

Beitrag von „Higgins12“ vom 22. November 2018, 17:34

So der i9 ist nun auch endlich angekommen, nach 4 tägiger DHL  wahr! Alles ganz anständig, Übertakten, will ich den eigentlich nicht. Temperaturen auch ok 26C im Biddle und 48C unter Last. Alles bestens soweit. Muss mir nur mal anderen RAM zulegen. Glaub ich hänge morgen den ganzen Tag im Netz ob man irgendwo etwas günstiges findet.

Beitrag von „Na7ets“ vom 22. November 2018, 18:51

Nur 48C unter Last? Mit welcher Kühlung? Mein i9 hat bei einer Auslastung von ca 85% und einem DarkRockPro4 schon 70-80C.

Beitrag von „Higgins12“ vom 22. November 2018, 19:23

NZXT Kraken X62

Beitrag von „moepo“ vom 6. Februar 2019, 07:32

Habe auf meinem z390 Taichi erfolgreich High Sierra installiert, danke für den EFI Ordner, damit hat es dann auch gut funktioniert, nach anfänglichen Fehlversuchen wegen ACPI und NVMEController Fehlern.

Habe allerdings noch ein paar Baustellen, Ethernet will einfach nicht funktionieren, keiner der beiden Intel Ports, benötige ich dazu noch eine passende DSDT? Intelmausiethernet Kext ist natürlich im Clover Ordner.

Beitrag von „Higgins12“ vom 6. Februar 2019, 10:50

Einer der Ethernet Ports, hat OOB funktioniert. Den anderen bekomme ich nicht zum laufen. Hab auch nur Intelmausi im Clover. Weiter nichts geändert.

Beitrag von „moepo“ vom 12. Februar 2019, 13:02

Bei mir läuft nun auch alles inkl. LAN und Audio, es war tatsächlich am neuen Taichi der untere LAN-Port defekt. Mit dem Austausch-Board war das Problem erledigt.